

## Gelungene Zusammenarbeit der Abteilungen

*Auszubildende der RML 12 üben sich im situativen Kundengespräch bei der Neugestaltung der Tafelwandflächen im Fachbereich Elektrotechnik.*



Ein professionelles Verhalten beim Kundenkontakt gehört genauso zu den erforderlichen Voraussetzungen für einen Gesellen im Malerhandwerk, wie die fachlichen Fertigkeiten. Die Fachkraft wird mehr und mehr zum „Aushängeschild“ und zur „Visitenkarte“ der Firma. Fühlen sich Kunden von Fachkräften gut betreut und beraten, so sind Anschlussaufträge eher möglich und jede Handwerkerin und jeder Handwerker kann sich auf diese Weise seinen Arbeitsplatz selbst sichern. Die Bedeutung gelingender Kundengespräche ist daher elementarer Bestandteil der schulischen Berufsausbildung im Fachbereich Farbtechnik an der Freiherr-von-Rast-Schule. Corona-bedingt ist die Arbeit vor Ort auf dem Plattenacker nur mit kleinen Gruppen im Wechselunterricht möglich, lässt aber die Möglichkeit der Umsetzung kleiner Projekte im schwach-besetzten Schulkomplex offen. Eines dieser Projekte unter der Leitung der Lehrkräfte Frau Gaiser und Herrn Dinkel war am 20. Mai 2021 die Neugestaltung der Tafelwandflächen in zwei Fachunterrichtsräumen der Elektroabteilung, die aufgrund von Umbaumaßnahmen nicht mehr sehr ansehnlich waren. Die Ausführung der Arbeiten war für die Auszubildenden des Abschlussjahrganges kein Problem, doch galt es, im Vorfeld der Umsetzung mit den Lehrkräften der Elektroabteilung ein professionelles Kundengespräch zu führen. Die Kunden wurden umfassend über Gestaltungsmöglichkeiten und Wirkungen von Farben und Formen informiert. Im Ergebnis des Kundenkontaktes stand nun ein konkreter Auftrag mit allen relevanten Verabredungen, der von den Auszubildenden in kürzester Zeit unter kritischer fachlicher Betreuung ihrer Lehrkräfte umgesetzt wurde.

Jörg Zinn

